

Wasch- und Pflegeanleitung für Feuerwehreinsatzhandschuhe Textil - mit Membrane

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zu Ihren neuen Feuerwehreinsatzhandschuhen von Holík.

Dieses Produkt erfüllt sämtliche Anforderungen und Normen für Einsatzhandschuhe für die Feuerwehr.

Die Handschuhe sind für gewöhnliche und extreme Einsätze bei der Brandbekämpfung und zur Ausübung von sonstigen Rettungstätigkeiten bestimmt.

Für die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit und der richtigen Benutzung der Handschuhe sind die in dieser Anleitung aufgeführten Anweisungen einzuhalten.

Es wird nicht nur beschrieben, wie man die Lebensdauer von Handschuhen verlängern, sondern auch die Gesundheit der Feuerwehrleute schützen kann. Das Futter des Einsatzhandschuhs steht im direkten Kontakt mit der Haut, was eine Ursache für die Absorption von (oft karzinogener) Kontamination über die Haut direkt in den Organismus des Feuerwehrmannes darstellen und nachfolgend gesundheitliche Probleme verursachen kann.

Durch regelmäßige Pflege der Außen- und insbesondere der Innenseite von Handschuhen können Sie dieses Risiko beträchtlich senken.

1. Hinweise für Anwender

- Vor und nach jeder Benutzung von Handschuhen ist eine Sichtkontrolle durchzuführen, die insbesondere aus der Überprüfung der Nähte und des Obermaterials besteht. Sollte eine Beschädigung der Konstruktion der Handschuhe in einem solchen Umfang festgestellt werden, dass diese keinen ausreichenden Schutz der Hände mehr sicherstellen, sondern Sie diese unverzüglich aus. Die Kontrolle wird von Ihnen selbst durchgeführt.
- Grobe Verunreinigungen sind nach jedem Gebrauch zu beseitigen.
- Wir empfehlen, dass das Waschen und Trocknen durch eine unterwiesene Person oder eine erfahrene professionell betriebene Wäscherei durchgeführt wird.
- Im Falle einer chemischen Kontamination (z. B. durch Benzin oder Dieselmotorenöl) ist die Reinigung der Handschuhe unverzüglich einem sachkundigen Unternehmen anzuvertrauen oder die Handschuhe sind nach dem Einsatz sofort auszusondern.
- Beim Waschen sind grundsätzlich **keine** Weichspüler, Mittel auf Aktivchlorbasis, optische Aufheller, Pulverwaschmittel und für das Waschen im Haushalt bestimmte alkalische Additive zu benutzen.
- Vor dem Waschen sind Klettverschlüsse zu schließen und Karabiner zu entfernen.
- Bei der Handhabung von Wasch- und Reinigungsmitteln richten Sie sich nach deren Sicherheitsdatenblättern, benutzen Sie Schutzhandschuhe und -brillen.

2. Verfahren

2.1. Waschen in der Waschmaschine

Allgemeine Hinweise und Informationen

- Die Einsatzhandschuhe dürfen zusammen mit der Einsatzbekleidung der Feuerwehrleute gewaschen werden und zwar ausschließlich unter Benutzung eines flüssigen Waschmittels

mit Dekontaminationskomponente für Persönliche Schutzausrüstung. Der Hersteller empfiehlt Holík-Waschgel.

- Damit es während der Wäschen zu keiner Verfärbung kommt, empfehlen wir, verschieden gefärbte Modelle separat zu waschen.
- Achten Sie darauf, dass sowohl die Außen- als auch die Innenseite des Handschuhs gründlich gewaschen und gespült wird.

Tipps für effektives Waschen

- Zur gründlichen Wäsche des Innenfutters ist in jeden Handschuh ein Unihockey-Plastikball (Floorball) einzulegen, der den Einschluß des Handschuhs offen hält und das Innenfutter leicht mechanisch bearbeitet.
- Beim Waschen benutzen Sie einen hohen Wasserstand, dadurch beugen Sie einer starken mechanischen Beanspruchung des Obermaterials vor.

Beladung der Waschmaschine

- Halten Sie die richtige Beladung von 30-60 % der Trommelkapazität einer Waschmaschine ein.
- Sollte die Waschmaschine nicht zu 30 % gefüllt sein – Sie waschen beispielweise nur ein Paar Handschuhe - legen Sie ein zusätzliches Textilteil bei.
- Sollten Sie die Waschmaschine auch dann einschalten, wenn sie überladen ist (> 60 %) oder unter der Mindestladung (< 30 %) bleiben, wird das Waschergebnis negativ beeinflusst.

Beispiele zur Beladung von Waschmaschinen mit einer Trommelkapazität für 6 kg Wäsche

- Maximalbeladung:
 - bis zu 10 Paar Holík-Handschuhe.
 - 1-3 Paare Holík-Handschuhe + 1 Bekleidungsstück

Mindestbeladung:

- 1 Paar Holík-Handschuhe + 1 zusätzliches Bekleidungsstück
- Die maximal mögliche Waschmaschinenbeladung beträgt 3,5 kg Wäsche.
- 1 Waschmaschinenbeladung mit ca. 2-3,5 kg = 30-60 % der optimalen Beladung.

Dosierung

- Flüssiges Waschmittel ist gemäß der Anleitung des Herstellers zu dosieren –
- Dosierung von Holík-Waschgel: 80 -120 ml pro Maschinenladung

Waschtemperatur

- Normalerweise ist mit 40 °C im Kurzprogramm zu waschen. In der Waschmaschine ist das Wasser so einzufüllen, dass es am unteren Rand des Füllfensters sichtbar ist.
- Waschen Sie bei 60 °C, wenn die Handschuhe desinfiziert werden müssen oder extrem verschmutzt sind.

Spülen, Schleudern

- Spülen Sie die Handschuhe - insbesondere den inneren Teil – gründlich aus, damit im Futter keine Waschmittelrückstände verbleiben. Wir empfehlen 3 Spülzyklen, jeweils für eine Dauer von 4-5 Minuten.
- Schleudern bei max. 800 U/min.

Beendigung des Waschvorgangs

- Entnehmen Sie den Floorball aus dem Handschuh, ziehen den Handschuh an und bringen ihn in Form.

2.2. Desinfektion

- Wenn ein hohes Infektionsrisiko besteht, geben Sie Desinfektionsmittel in die Waschmaschine und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Dann gemäß Punkt 2.1 waschen.

2.3. Trocknen

- Die Handschuhe in senkrechter Lage mit nach oben gerichteten Fingern auf Handschuh- oder Schuhtrockengestellen bei einer Umluft-Temperatur bis 60 °C zu trocknen. Sehr gute Erfahrungen wurden mit Trockenschränken mit Aufsteckvorrichtungen für Handschuhe gemacht.
- Falls Trockengestell oder Trockenschrank nicht vorhanden sind, bitte die Handschuhe in senkrechter Lage mit nach oben gerichteten Fingern in einem Raum bei gleichmäßigem Warmluftstrom aufhängen und trocknen.
- Ziehen Sie den Handschuh nach dem Trocknen erneut an und formen ihn.
- Lassen Sie die Handschuhe nicht in der prallen Sonne trocknen und platzieren Sie sie nicht direkt auf oder neben einer Wärmequelle.
- Benutzen Sie **keinen** Tumbler oder Wäschetrockner.
- Der Trockenvorgang sollte nicht beschleunigt werden.

2.4. Imprägnierung

- Durch die auf Basis von Fluorcarbon durchgeführte Imprägnierung werden die wasser-, öl- und schmutzabweisenden Eigenschaften der Obermaterialien verbessert.
- Die Imprägnierung der Obermaterialien ist im Kreuzauftrag zweier Schichten auf die trockene Handschuhoberfläche durchzuführen. Den Auftrag bitte mit weicher Bürste abbürsten und ca. 12 Stunden eintrocknen lassen.

Hinweise

- Die Imprägnierung der Handschuhe nicht im Wasserbad durchführen, weil sich die Membrane zusetzen und damit eine Änderung der Eigenschaften hervorrufen werden kann.
- Die Imprägnierung ist in gut belüfteten Räumen durchzuführen.

3. Lagerung

- Die Handschuhe sind ausschließlich in trockener, sauberer, dunkler und belüfteter Umgebung bei Zimmertemperatur aufzubewahren und zu lagern.
- Durch Feuchtigkeit, Verunreinigungen, Schimmel oder ähnliches werden das Schutzniveau und der Benutzerkomfort bedeutend gesenkt.

4. Aussonderung und Entsorgung

- Am Ende ihrer Lebensdauer sind die Handschuhe dem Abfall zuzuführen.
- Durch umweltschädliche Stoffe verunreinigte Handschuhe sind als Gefahrmüll auszusondern.
- Ausgemusterte Handschuhe sind gemäß den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

5. Relevante Dokumente

- Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments, des Rates und der Europäischen Union.
- Hinweis auf die Zertifizierende Stelle: www.itczlin.cz
- Link zur Konformitätserklärung: www.holik-international.cz

Durch falsche Pflege können Handschuhe irreversibel beschädigt werden!
Kein Handschuh kann einen hundertprozentigen Schutz bieten.
Seien Sie deshalb vorsichtig bei sämtlichen Tätigkeiten!

Pflegesymbole



EN 659:2003+A1:2008

Hersteller:

Holík International s.r.o.

Za Dvorem 612

763 14 Zlín 12

Tschechische Republik

Telefon +420 577 125 500

Telefax +420 577 125 555

E-Mail info@holik-international.cz

www.holik-international.cz

Stand: 11/2019 – Änderungen vorbehalten